

## **Pressemitteilung**

### **Akkreditierungsrat lässt Agenturen für Systemakkreditierung zu.**

#### **Standards für das Verhältnis von Beratung und Akkreditierung beschlossen**

Bonn, 4. November 2008

Auf seiner 57. Sitzung am 31. Oktober 2008 in Berlin hat der Akkreditierungsrat sechs Agenturen für die Durchführung von Verfahren der Systemakkreditierung zugelassen. Nachdem der Akkreditierungsrat bereits im Februar die Kriterien und Verfahrensregeln verabschiedet hatte, ist mit dem erfolgreichen Abschluss der Zulassungsverfahren für die Agenturen der letzte Schritt zur Einführung der Systemakkreditierung vollzogen. Ab sofort können Hochschulen von folgenden Agenturen Verfahren der Systemakkreditierung durchführen lassen: ACQUIN (Bayreuth), AHPGS (Freiburg), AQAS (Bonn), ASIIN (Düsseldorf), FIBAA (Bonn), ZEvA (Hannover).

Der Vorsitzende des Akkreditierungsrates, der Jenaer Romanist Reinhold Grimm, zeigte sich anlässlich der Beschlussfassung erfreut, dass nunmehr eine entscheidende Weiterentwicklung des deutschen Akkreditierungssystems in die Praxis umgesetzt werde.

Der Akkreditierungsrat fasste außerdem einen Beschluss über „Standards für die Gestaltung des Verhältnisses von Systemakkreditierung und Beratungsdienstleistungen“. Mit dieser Entscheidung, so der Vorsitzende Reinhold Grimm, sichere der Akkreditierungsrat die Seriosität der Verfahren, indem Beratungsdienstleistungen und anschließende Zertifizierung voneinander getrennt würden: „Die unvoreingenommene Begutachtung und Entscheidung sind neben der Professionalität der Agenturen und größtmöglicher Transparenz die wichtigsten Voraussetzungen für Verlässlichkeit und Unabhängigkeit der Akkreditierungsverfahren. Der Akkreditierungsrat misst daher der Gewährleistung der Unvoreingenommenheit aller am Begutachtungs- und Entscheidungsverfahren beteiligten Institutionen und Personen höchsten Stellenwert bei. Neben der Vermeidung individuell bedingter Voreingenommenheit aufgrund persönlicher Beziehungen kommt dabei der Vermeidung institutionell bedingter Voreingenommenheit besondere Bedeutung zu, um Interessenkonflikte und den Verdacht der Parteilichkeit von vornherein auszuschließen.“

Weitere Informationen

Stiftung zur Akkreditierung von Studiengängen in Deutschland

Dr. Achim Hopbach

Geschäftsführer

Adenauerallee 73

53113 Bonn

Tel: (0228) 3383060

Fax: (0228) 33830679

[hopbach@akkreditierungsrat.de](mailto:hopbach@akkreditierungsrat.de)

[www.akkreditierungsrat.de](http://www.akkreditierungsrat.de)